

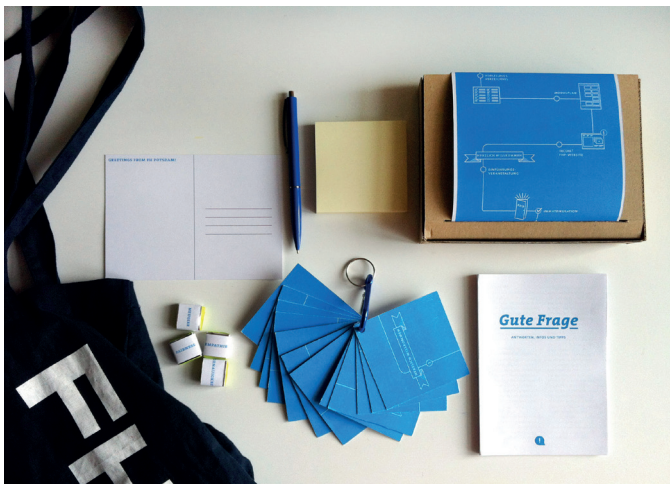
Starterbox

Ankommen und loslegen.

Anette Giesa, Juliane Stutz
Konzepte für das Interfacedesign-Studium der Zukunft
Projektkurs bei Constanze Langer und Frank Heidmann

Problemstellung

Um gut in das Studium starten zu können, braucht es zunächst einen guten Einstieg. Das bedeutet, dass man alle nötigen Informationen erhält um sich einen Überblick verschaffen zu können und alle wichtigen Schritte zu planen. Als Erstsemester bekommen die Design-Studenten an der FH Potsdam die notwendigen Informationen, die sie zum Studienstart brauchen, derzeit aus unterschiedlichen Quellen und zu unterschiedlichen Zeitpunkten. Dadurch kommt es zu Informationslücken und Orientierungslosigkeit.



Gestaltung 1 (siehe Modell)



Gestaltung 2 (siehe Modell)

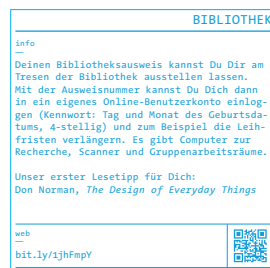
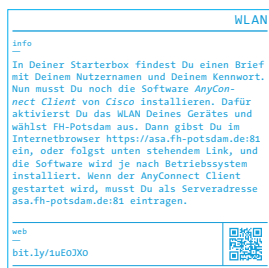
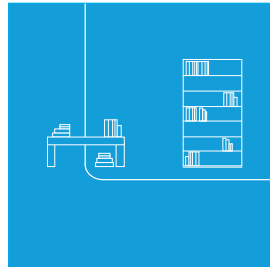
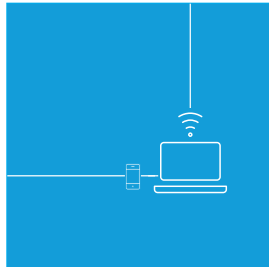
Wir haben als Lösungsvorschlag die Starterbox entwickelt, welche die Informationen bündeln soll und die Erstsemester so schnellstmöglich in eine studierfähige Lage versetzt. Zudem fungiert die Starterbox als Willkommensgeschenk und dient damit der Orientierung und vermittelt ein Zugehörigkeitsgefühl.

Lösungsansatz

Wir haben als Lösungsvorschlag die Starterbox entwickelt, welche die Informationen bündeln soll und die Erstsemester so schnellstmöglich in eine studierfähige Lage versetzt. Zudem fungiert die Starterbox als Willkommensgeschenk und dient damit der Orientierung und vermittelt ein Zugehörigkeitsgefühl.

Idealerweise erhalten die Studienanfänger die Box inklusive aller wichtigen Informationen wie z.B. Matrikelnummer, WLAN- und E-Mail-Zugangsdaten usw. bei der persönlichen Immatrikulation. Die Box enthält die oben erwähnte Infopost, ein Kartenset inkl. Poster mit den 12 ersten Schritten ins Studium, eine FHP-Postkarte, Skill-Bonbons, einen Stift und einen Post It-Block. Des Weiteren einen bei-

spielhaften Semesterzeitplan (siehe Konzept *Semesterzeitplan*) zur Orientierung und Planung des Semesters und eine Informationsbroschüre, die weitere Antworten sowie Tipps & Tricks für das Studium an der FHP bereithält.



Das Kartenset ist – je nach Fachbereich – mit weiteren relevanten Karten erweiterbar. Für den Fachbereich Design sind die unten in der Grafik aufgeführten 12 Themen relevant.

Die Karten werden mit einem Karabinerhaken oder einem FHP-Schlüsselband zusammengehalten, welches nach erfolgreicher Absolvierung der 12 Schritte als Schlüsselanhänger für den Transponder genutzt werden kann.

Evaluation / Realisierbarkeit

Die Einführung einer Starterbox sollte ohne großen Aufwand realisierbar sein. Da der StuRa bereits eine Info-Broschüre für die Erstsemester entworfen hat, können wir uns

vorstellen, dass auch die Verantwortlichkeit für die Starterbox – in enger Abstimmung mit dem Amt für Studienangelegenheiten und der Willkommenskulturbefragten – beim StuRa liegt. Eine Kostenübersicht, sowie ein Prozess zur Zusammenführung der Informationen und die Eingliederung in die Willkommenskultur der FH Potsdam muss noch erarbeitet werden.

